

Referenten und
Mitwirkende des
OSSTEM Europe
Meeting 2024.

2024 
OSSTEM EUROPE MEETING
LONDON



© Kevin Lines Photography | OSSTEM IMPLANT

„Der internationale Austausch ist von unschätzbarem Wert“

Ein Beitrag von Marlene Hartinger

[VERANSTALTUNG]

Im November 2024 fand in London mit mehr als 400 Teilnehmenden das diesjährige OSSTEM Europe Meeting statt. Mit einer breiten Themenpalette bot das Treffen neueste Erkenntnisse aus der implantologischen Praxis und zahlreiche Netzwerkmöglichkeiten für weltweit praktizierende Implantologen. Robin Keidel, Marketing Part Leader bei OSSTEM Europe, stand uns zum Event Rede und Antwort.



Infos zum
Unternehmen

Herr Keidel, welches Fazit ziehen Sie aus der Veranstaltung und welche Themen standen im Zentrum der Fachreferate?

Das OSSTEM Europe Meeting 2024 war ein voller Erfolg – sowohl inhaltlich als auch atmosphärisch. Es war eine Freude, Zahnärztinnen und Zahnärzte aus ganz Europa an einem Ort zu versammeln, um Wissen, Erfahrungen und Innovationen zu teilen. Ein persönliches Highlight war sicherlich die Live-OP von Dr. Arman Barfeie (Advanced Full-Arch Implant Surgery Using Digital Workflow), die nicht nur beeindruckend präzise war, sondern auch viele Fragen aus dem Publikum anregte.

Die Vorträge deckten unter anderem solche Themen wie moderne Prothetiklösungen, digitale Workflows in der Implantologie und die Optimierung chirurgischer Techniken ab. Besonders geschätzt wurde das praxisnahe Wissen der Referenten – das Feedback der Teilnehmenden war durchweg positiv und voller Begeisterung. Viele Teilnehmer lobten die Möglichkeit, direkt umsetzbare Ideen mit in ihre Praxen zu nehmen.

Wie wichtig ist der internationale Austausch der „OSSTEM Family“ für die Produktweiterentwicklung in Ihrem Haus?

Der internationale Austausch ist für OSSTEM von unschätzbarem Wert. Unsere „OSSTEM Family“ besteht aus engagierten Praktikern, deren Rückmeldungen und Erfahrungen einen direkten Einfluss auf unsere Produktentwicklung haben. Wir betrachten es als unsere

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Verantwortung, innovative Lösungen zu schaffen, die die täglichen Herausforderungen in der Zahnmedizin vereinfachen. Ein Beispiel hierfür ist die Entwicklung unserer neuesten Implantatsysteme, bei denen die Wünsche und Anregungen der Zahnärzte direkt in das Design eingeflossen sind – sei es eine vereinfachte Handhabung oder optimierte Materialeigenschaften. Dieser praxisnahe Ansatz ist es, der unsere Produkte so erfolgreich macht.

Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit zwischen OIC Europe und OSSTEM IMPLANT?

Die Verbindung zwischen OIC Europe und OSSTEM IMPLANT ist symbiotisch. OIC Europe schafft mit seinen Bildungsangeboten und wissenschaftlichen Veranstaltungen einen Raum für den Austausch unter Experten, während OSSTEM IMPLANT die technologische Basis liefert, um diese Diskussionen zu bereichern. Eine zentrale Schnittstelle ist unser gemeinsames Ziel, die Qualität der Patientenversorgung durch fortschrittliche Lösungen und umfassende Schulungen kontinuierlich zu verbessern. OSSTEM IMPLANT unterstützt OIC Europe nicht nur finanziell, sondern auch durch die Bereitstellung neuester Technologien und Know-how. Gemeinsam treiben wir die Innovation in der oralen Implantologie voran.

Welche Anforderungen stellt die moderne Implantologie an Hersteller von Implantatsystemen wie OSSTEM?

Die moderne Implantologie verlangt nach Systemen, die höchste Präzision und Zuverlässigkeit bieten – bei gleichzeitig maximaler Anwenderfreundlichkeit. Zahnärzte erwarten flexible Lösungen, die sowohl bei einfachen als auch bei komplexen Fällen überzeugen. Für uns bedeutet das, Implantate zu entwickeln, die sich optimal in digitale Workflows integrieren lassen und gleichzeitig eine lange Lebensdauer sowie exzellente ästhetische Ergebnisse garantieren. Und nicht zuletzt: Hersteller müssen bereit sein, sich kontinuierlich an die Bedürfnisse eines sich ständig wandelnden Marktes anzupassen.

Es gab beim OSSTEM Europe Meeting leider keine Referentinnen auf dem Podium – was begründet diesen Umstand?

Wir sind uns bewusst, dass es in diesem Jahr keine Referentinnen auf dem Podium gab, und sehen dies als Thema, das wir in Zukunft aktiv angehen möchten. Die orale Im-

plantologie ist zweifellos ein Bereich, in dem Frauen zunehmend ihren Platz finden – sowohl in der Praxis als auch in der Forschung. **In Bezug auf die geringe Anzahl von weiblichen Speakerinnen auf Konferenzen in der Zahnmedizin und speziell in der Implantologie zeigen einige Studien, dass Frauen zwar mittlerweile die Mehrheit der Zahnmedizinstudenten ausmachen, jedoch in spezialisierten Bereichen wie der Implantologie immer noch unterrepräsentiert sind.** Das ist auch in der Praxis bei internationalen Veranstaltungen spürbar. Der Anteil weiblicher Speakerinnen liegt bei vielen Veranstaltungen unter oder nur knapp über 20 Prozent. Dieses Ungleichgewicht ist ein generelles Problem und spiegelt nicht das Potenzial wider, dass Frauen in der Implantologie mitbringen.

OIC EUROPE IST ...

... eine wissenschaftliche Gemeinschaft mit der Mission, Wissen über alle Aspekte der dentalen Implantologie und verwandten Themen zu fördern, zu verbreiten und zu teilen. Durch die Bereitstellung von Bildungs- und Forschungsaktivitäten entwickelt OIC Europe sichere und präzise Behandlungslösungen zum Nutzen von Patienten und Klinikern. OSSTEM IMPLANT teilt die Vision von OIC Europe und unterstützt die Aktivitäten von OIC Europe, während sich OSSTEM gleichzeitig der kontinuierlichen Forschung und Entwicklung der besten Produkte widmet.

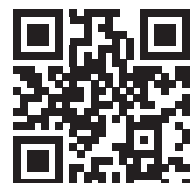
Robin Keidel,
Marketing Part
Leader bei
OSSTEM Europe.



© OSSTEM IMPLANT

Wir sind entschlossen, mehr Gelegenheiten für Frauen zu schaffen, ihre Expertise zu präsentieren, und laden interessierte Referentinnen herzlich ein, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Des Weiteren werden wir in Zukunft gezielter Referentinnen ansprechen, um eine ausgewogenere Repräsentation zu erreichen. Mit dem stetig wachsenden Anteil von Frauen in der Zahnmedizin sind wir überzeugt, dass sich ein Wandel bald auch auf unseren Bühnen widerspiegeln wird. ■

Hier gehts zur
Bildergalerie.



Weitere Infos zu OSSTEM IMPLANT auf: www.osstem.de